



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 19 vom 21.02.2019

Erster Flächentarifvertrag für Pflegekräfte in Brandenburg

Ingo Senftleben: Wir brauchen eine Deckelung der Pflegekosten

In Brandenburg einigten sich Gewerkschaft und paritätische Tarifgemeinschaft erstmalig auf einen flächendeckenden Tarifvertrag für Pflegekräfte. Der Vorsitzende der Brandenburger CDU-Fraktion, Ingo Senftleben begrüßte, dass damit die Löhne in der Branche allgemein ansteigen könnten. "Pflegekräfte leisten einen anspruchsvollen und wichtigen Dienst für uns alle. Es ist längst überfällig, dass sie dafür auch anständig bezahlt werden. Zudem brauchen wir mehr Pflegekräfte in Brandenburg. Der Tarifvertrag ist deshalb ein Schritt in die richtige Richtung."

Senftleben warnte im gleichen Atemzug davor, dass steigende Löhne zu steigenden Kosten für Pflegebedürftige und deren Familien führen könnten. Er forderte eine Deckelung der Pflegekosten. "Wir müssen aufpassen, dass bei Lohnsteigerungen den Gewinnern am Ende keine Verlierer gegenüberstehen. Wir dürfen die Familien nicht mit den steigenden Belastungen alleine lassen. Deshalb muss das Motto lauten: Löhne steigern, Kosten deckeln und Pflege solidarisch finanzieren."